

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 33

Illustration: "Sie schreibt ihre Autobiographie als Balletfänzerin"
Autor: Woodcock, Kevin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hans Weigel

Theater heute

Maria Becker spielt am Münchner Residenztheater in der Neuinszenierung beider Teile des «Faust» durch Michael Degen den Mephisto (Titelrolle Joachim Bissmeier).

Elisabeth Flickenschildt spielt am Hamburger Schauspielhaus in der Neuinszenierung des «Don Carlos» den König Philipp.

Helmut Lohner spielt in der Neuinszenierung des «König Lear» am Frankfurter Schauspielhaus (Titelrolle: Paula Wessely) die Rolle der Generil.

Liselotte Pulver spielt in der Neuinszenierung des «Othello» am Stuttgarter Staatstheater den Jago.

In der «Faust»-Neuinszenierung am Münchner Residenztheater spielen ausser Maria Becker und Joachim Bissmeier auch noch Josef Meinrad (Marthe) und Ernst Stankowski (Gretchen).

Gustav Knuth spielt in der Neuinszenierung der «Gespenster» am Hamburger Thaliatheater die Frau Alving.

In der Neuinszenierung der «Aida» an der Kölner Oper (Titelrolle: Placido Domingo) singt Birgit Nilsson den Radames.

Vergebene Mühe

Bei einem Bankett hält ein Politiker eine endlose Rede. Ein Herr flüstert seiner Nachbarin zu: «Könnte man ihn nicht zum Schweigen bringen?»

«Ich glaube nicht», seufzt sie. «Ich versuche es seit fünfzehn Jahren. Ich bin nämlich mit ihm verheiratet.»

Richtspruch

Ein alter Gauner wird zu fünf Jahren Zuchthaus verurteilt.

«Gehen Sie nicht ein wenig allzu grosszügig mit meiner Zeit um?» fragt er den Richter.

Warnung

Die Hausfrau unterrichtet ihr neues Mädchen, denn am Abend gibt es grosse Gesellschaft.

«Tragen Sie keinen Schmuck», prägt sie ihr ein.

«Ich habe gar keinen», erwidert das Mädchen. «Aber vielen Dank für die Warnung.»

Das Zitat

Die Dummheit ist die sonderbarste aller Krankheiten. Der Kranke leidet niemals unter ihr. Die schmerzhaft leiden, sind die anderen.

Paul Henri Spaak

Warum???

Seufzerecke unserer Leser

Warum sagen die Basler den Zürchern «Zircher», wobei die Zürcher den Baslern schliesslich auch nicht «Bisler» sagen?

P. K., Zollikon

Warum ist der staatspolitische Nutzen einer Zeitung nicht mit ähnlichen Wertmassstäben messbar wie die Nahrungswerte mit Kalorieneinheiten?

A. F., Valbella

Warum wird das verpolitisierte und unter stärkstem Polizeischutz durchgeführte Treffen der Funktionäre «Olympische Spiele» genannt?

A. Sch., Schwanden

Warum gibt es auf Schuhe keine Garantie für ein Jahr unbegrenzte Kilometer?

D. S., Niederlenz

Warum gibt es keine Schönheitswettbewerbe für Männer? Ist es deshalb, weil jeder Mann sich für einen Adonis hält?

L. Sch., Schaffhausen

Warum kaufen ca. 90 % aller Frauen Hosen, die gut drei Nummern zu klein sind? Die Rückansicht bietet dadurch das unästhetische Schauspiel von Speckwülsten, die sich verzweifelt nach allen Richtungen aus ihrer viel zu engen Behausung zu befreien suchen.

B. Sch., Zürich

Die Anekdote

In Utopia wurde eine grossartige Entdeckung gemacht – auf dem Gebiet der menschlichen Bildung. Sie ermöglichte der Jugend den Erwerb von Wissen ohne Schädigung der Phantasie, bei gleichzeitiger Schulung ihres sittlichen Willens. Man hatte die Lernmaschine durch einen Lehrer ersetzt.

Meister Luzius

Das Dementi

Es stimmt nicht, dass man künftig jede Art von Lumpen der Lumpensammlung übergeben kann. Die allergrössten Lumpen erwischt man nie, weil die gesetzlichen Grundlagen fehlen, ihrer habhaft zu werden.

Schtächmugge

